



Der Vorsitzende des  
Jugendparlaments

Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-4554  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 23.06.2021

1. Den Mitgliedern des  
Jugendparlaments
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

## Einladung

**zur öffentlichen Sitzung  
des Jugendparlaments  
am Dienstag, 29. Juni 2021, um 16:45 Uhr,  
Rathaus, Raum 18 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden**

**HINWEIS: Es wird empfohlen, während der gesamten Sitzung einen medizinischen Mund-Nase-Schutz zu tragen.**

Das Jugendparlament ist, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder, gemäß § 53 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), beschlussfähig.

## **Tagesordnung**

1. Kenntnisnahme und formale Bestätigung der in der virtuellen Vollversammlung gefassten Beschlüsse und Protokollnotizen am 22.06.2021
  - 1.1 Beschluss Nr. 0066: Tagesordnung
  - 1.2 Beschluss Nr. 0067: Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen des Jugendparlaments am 26.05.2021 und 01.06.2021

Seite 2 der Einladung zur Sitzung des Jugendparlament am 29. Juni 2021

- 1.3 Beschluss Nr. 0068: Bericht des Vorstandes
- 1.4 Beschluss Nr. 0069: Berichte der Vertreter/-innen aus den Projektgruppen/Arbeitskreisen und Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung
- 1.5 Beschluss Nr. 0070: Teilasphaltierung des Kieselplatzes am Schlachthof; Antrag von Sofie Henzel (21-J-42-0015)
- 1.6 Beschluss Nr. 0071: Statements der Wiesbadener Fraktionen für unseren Social Media Account; Antrag des Arbeitskreises Social Media vom 16.06.2021 (21-J-42-0017)
- 1.7 Beschluss Nr. 0072: Kostenlose Schwimmbadbesuche für Minderjährige in der LHW; Antrag von Tiffany Bunzel und Nico Steinhauer vom 16.06.2021 (21-J-42-0018)
- 1.8 Beschluss Nr. 0073: Geschwindigkeitsreduzierungen auf Tempo 30/40 in der Innenstadt; Antrag von Tiffany Bunzel und Nico Steinhauer vom 16.06.2021 (21-J-42-0019)
- 1.9 Beschluss Nr. 0074: Wir brauchen „hop on hop off - Busse“ am Schlachthof Wiesbaden!; Antrag von Sven Feix und Noah Said vom 16.06.2021 (21-J-42-0020)
- 1.10 Beschluss Nr. 0075: Der Basketballplatz in Freudenberg - Verbesserung notwendig!; Antrag von Musa Yolver und Sofie Henzel vom 16.06.2021 (21-J-42-0021)
- 1.11 Protokollnotiz Nr. 0076: Verschiedenes

ANLAGEN: Beschlüsse, Protokollnotizen und Niederschrift der virtuellen Vollversammlung am 22.06.2021

## 2. Verschiedenes

Said  
Vorsitzender

TOP 1

LANDESHAUPTSTADT

---



Jugendparlament

Virtuelle Sitzung am 22. Juni 2021

Tagesordnung

---

Beschluss Nr. 0066

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 1 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021

Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen des Jugendparlaments am 26.05.2021 und 01.06.2021

---

**Beschluss Nr. 0067**

Die Niederschriften über die Sitzungen des Jugendparlaments am 26.05.2021 und 01.06.2021 werden genehmigt.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 2 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021

Bericht des Vorstandes

---

Beschluss Nr. 0068

Der Bericht des Vorstandes wird zur Kenntnis genommen.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



Jugendparlament

**Tagesordnung Punkt 3 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021**

**Berichte der Vertreter:innen aus den Projektgruppen/Arbeitskreisen und Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung**

---

**Beschluss Nr. 0069**

Die Berichte der Vertreter:innen aus den Projektgruppen/Arbeitskreisen und Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung werden zur Kenntnis genommen.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 4 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021

Vorlagen-Nr. 21-J-42-0015

**Teilasphaltierung des Kieselplatzes am Schlachthof**

*- Antrag von Sofie Henzel vom 19.05.2021 -*

*- Beschluss des Jugendparlaments vom 26.05.2021 (BP 0059) -*

Ein leider wenig genutzter Platz, jedoch mit viel Potenzial für Basketballer\*innen ist der umzäunte Kieselplatz am Schlachthof. Dieser war einst für Fußballer\*innen und Basketballer\*innen gedacht, wird jedoch nicht von diesen genutzt, da das Terrain sich nicht gut anbietet, um dort zu spielen. Wenn jedoch die Hälfte oder ein Drittel des Kieselplatzes asphaltiert werden und ein fester Basketballkorb installiert würde, wäre die Begeisterung der Basketballer\*innen sehr groß. Dies kann man schon daran sehen, dass die beiden vorhandenen Basketballkörbe, vor allem bei guten Wetter, durchgehend benutzt werden.

Das Jugendparlament möge beschließen,

Der Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport möge beschließen,

dass der Teil des umzäunten Kieselplatzes am Schlachthof asphaltiert und ein neuer Basketballkorb, welcher sich an den zwei schon vorhandenen Körben orientiert, installiert wird, um die Potenzialität des Basketballspiels zu erweitern.

---

**Beschluss Nr. 0059 des Jugendparlaments am 26.05.2021**

Der Antrag von Sofie Henzel vom 19.05.2021 wird auf die nächste Sitzung des Jugendparlaments am 22.06.2021 verschoben.

(Hinweis: Durch den Beschluss des Jugendparlaments Nr. 0064 am 01.06.2021 formal bestätigt.)

---

**Beschluss Nr. 0070 des Jugendparlaments am 22.06.2021**

Der Antrag von Sofie Henzel vom 19.05.2021 ist durch Aussprache erledigt.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 5 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021

Vorlagen-Nr. 21-J-42-0017

**Statements der Wiesbadener Fraktionen für unseren Social Media Account  
- Antrag des Arbeitskreises Social Media vom 16.06.2021 -**

Für ein neues Projekt des AK Social Media wurden die neu gewählten Fraktionen gefragt, was sie für die Jugendlichen in den nächsten 5 Jahren geplant haben. Dabei wurde auch die AfD, genauso wie weitere fünf Fraktionen, nach einem Video gefragt. Bei unserem letzten AK Treffen kam es zu einer Diskussion, ob die AfD auf unserem Instagram Account eine Möglichkeit gegeben wird sich zu präsentieren oder nicht.

Das Jugendparlament möge daher beschließen,

ob der AfD auf unserem Account in Bezug auf dieses Projekt, eine Reichweite gegeben werden soll und diese auf dem bald auf unserem Instagram Kanal im Vorstellungsvideo erscheinen soll.

---

**Beschluss Nr. 0071**

Der Antrag des Arbeitskreises Social Media vom 16.06.2021 wird angenommen.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender





Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 6 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021

Vorlagen-Nr. 21-J-42-0018

**Kostenlose Schwimmbadbesuche für Minderjährige in der LHW  
- Antrag von Tiffany Bunzel und Nico Steinhauer vom 16.06.2021 -**

Die Stadtverordnetenversammlung wird in der kommenden Sitzung über einen ganzjährigen freien Eintritt für Kinder und Jugendliche in die Schwimmbäder der Landeshauptstadt Wiesbaden diskutieren. Dadurch hängt der Besuch eines Schwimmbads nicht mehr von dem Einkommen der Eltern ab und man könnte der steigenden Zahl der Nichtschwimmer\*innen entgegenwirken.

Hierbei sollten wir als Jugendparlament eine klare Positionierung abgeben, sodass die ständige Vertretung des Jugendparlaments dieses Vorhaben in einer Rede unterstützen kann; ebenfalls bietet sich insbesondere dieser Antrag hierfür an, weil wir die Möglichkeit haben, der ständigen Vertretung unsere Positionierung mitzugeben. Dies ist insbesondere daher wichtig, da ein Änderungsantrag vorliegt, durch welchen der Schwimmbadbesuch lediglich in den Sommerferien 2021 ermöglicht werden soll.

Das Jugendparlament möge daher beschließen, dass

- (1) sich das Jugendparlament für einen ganzjährigen freien Schwimmbadbesuch für Kinder und Jugendliche einsetzt
- (2) die ständige Vertretung des Jugendparlaments angehalten ist, sich in der kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung für den ursprünglichen Antrag einzusetzen wird

---

**Beschluss Nr. 0072**

Der Antrag von Tiffany Bunzel und Nico Steinhauer vom 16.06.2021 wird in folgender Fassung angenommen:

- (1) Das Jugendparlament setzt sich für einen freien Schwimmbadbesuch für Kinder und Jugendliche *in den Sommerferien* ein
- (2) Die ständige Vertretung des Jugendparlaments ist angehalten, sich in der kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung für den ursprünglichen Antrag einzusetzen

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



Jugendparlament

**Tagesordnung Punkt 7 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021**

Vorlagen-Nr. 21-J-42-0019

**Geschwindigkeitsreduzierungen auf Tempo 30/40 in der Innenstadt  
- Antrag von Tiffany Bunzel und Nico Steinhauer vom 16.06.2021 -**

Die Stadtverordnetenversammlung wird in der kommenden Sitzung über die Reduzierung der maximal erlaubten Geschwindigkeit auf verschiedenen Straßen diskutieren, um so die Lärmbelastung zu verringern und die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Hierbei sollten wir als Jugendparlament eine klare Positionierung abgeben, da wir uns bereits mit Projekten wie den autofreien Sonntagen für Vorhaben eingesetzt haben, welche zu einer Reduzierung des massiven Autoverkehrs geführt haben. Daher können wir durch unsere ständige Vertretung in der Stadtverordnetenversammlung die Belange der Jugendlichen vertreten, da diese häufig mit dem Fahrrad unterwegs sind und von einer Steigerung der Verkehrssicherheit profitieren würden.

Das Jugendparlament möge daher beschließen, dass

- (1) sich das Jugendparlament für die Reduzierung der Geschwindigkeitsbegrenzungen, wie in dem Antrag vorgesehen, einsetzt
- (2) die ständige Vertretung des Jugendparlaments angehalten ist, sich in der kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung für den Antrag einzusetzen wird

---

**Beschluss Nr. 0073**

Der Antrag von Tiffany Bunzel und Nico Steinhauer vom 16.06.2021 wird angenommen.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



Jugendparlament

**Tagesordnung Punkt 8 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021**

Vorlagen-Nr. 21-J-42-0020

**Wir brauchen „hop on hop off - Busse“ am Schlachthof Wiesbaden!  
- Antrag von Sven Feix und Noah Said vom 16.06.2021 -**

Der alte Schlachthof in Wiesbaden ist eine sehr beliebte Party-Location und wird von vielen Jugendlichen regelmäßig besucht. Ein Problem jedoch ist der Weg dorthin und vor allem der Weg wieder zurück nach Hause. Denn es gibt keine wirkliche Verbindung, die direkt vom Schlachthof z.B. in Vororte führt. Deshalb ist der Weg häufig mit Laufen verbunden. Dazu kommt, dass die Busse, die zu den regulären Zeiten fahren, komplett überfüllt sind. Deshalb ist es sinnvoll sogenannte „hop on hop off - Busse“ am Schlachthof einzusetzen, sodass Partybesucher im Pendelverkehr zum Schlachthof hin und zurück transportiert werden können.

Das Jugendparlament möge beschließen,

Der Magistrat wird gebeten,

zu berichten, ob zusätzlicher Busverkehr in zeitlichen Taktungen vom Schlachthof in die Vororte und/oder an Umsteigestellen der Nachtbuslinien an Wochenenden zum Fahrplanwechsel ermöglicht werden können.

---

**Beschluss Nr. 0074**

Der Antrag von Sven Feix und Noah Said vom 16.06.2021 wird in folgender Fassung angenommen:

Der Magistrat wird gebeten,

zu berichten, ob bei den Buslinien 6 und 33 eine zusätzliche Haltestelle am Schlachthofgelände eingerichtet werden kann.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



**Tagesordnung Punkt 9 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021**

Vorlagen-Nr. 21-J-42-0021

**Der Basketballplatz in Freudenberg - Verbesserung notwendig!  
- Antrag von Musa Yolver und Sofie Henzel vom 16.06.2021 -**

In Freudenberg (Freudebergstraße, Ecke Dahlienweg) gibt es ein kleines Basketballfeld aus Beton mit einem Korb aus Metall. Für das sportliche Angebot Freudenbergs ist er sicherlich eine Bereicherung, jedoch ist sein komplettes Potenzial nicht vollkommen ausgeschöpft. Auf der kleinen Fläche fehlt es an Licht, sobald die Sonne untergegangen ist. Eine Laterne oder jegliche Art von Beleuchtung die dort fest angebracht wird, wäre wünschenswert. Unter anderem gibt es dort keine richtige Sitzmöglichkeit, außer große Feldblöcke, auf denen es nach kurzer Zeit sehr unbequem wird. Eine Picknickbank samt Tischplatte würde hier das Problem lösen.

Das größte Problem an dem Basketballplatz sind jedoch die großen Hecken und Sträucher rund um das Feld. Der Ball fliegt sehr oft in das stark bewachsene Dickicht und mit den vielen Dornen ist es oft schmerzhaft den Ball von dort zu holen, sofern es überhaupt möglich ist. Ein hoher Zaun oder ähnliches würde hier Abhilfe leisten. Auch in Nachsprache mit anderen Jugendlichen finden diese Forderungen starken Rückhalt.

Das Jugendparlament möge daher beschließen,

Der Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport möge beschließen,

Der Magistrat wird gebeten

- 1.) zu berichten, ob
  - a. eine Lampe/Laterne an dem Platz angebracht werden kann
  - b. eine Sitzmöglichkeit, wie zum Beispiel eine Picknickbank, zur Verfügung gestellt werden kann
- 2.) sich mit dem Problem der Hecken/Sträucher zu befassen und Lösungen zu finden. Beispielsweise einen Zaun, damit der Ball nicht in die Hecken fliegt oder die Hecken so zu beschneiden, dass es einfacher ist, den Ball von dort zu holen.

---

**Beschluss Nr. 0075**

Der Antrag von Musa Yolver und Sofie Henzel vom 16.06.2021 wird angenommen.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 10 der virtuellen Sitzung am 22. Juni 2021

## Verschiedenes

---

### Protokollnotiz Nr. 0076

Die pädagogische Begleitung des Jugendparlaments, Ruth Carda vom Stadtjugendring (SJR), informiert die Mitglieder zum einen darüber, dass der Jugendhilfeausschuss dem Jugendparlament einen stimmberechtigten Sitz im Fachausschuss „Jugend und Planung“ angeboten hat, welcher über das bereits bestehende Rederecht hinausgeht.

Die Stimmberechtigung ist an die Voraussetzung geknüpft, dass die gewählte Vertretung des Jugendparlaments volljährig sein muss. Weiterhin handelt es sich bei der Wahl des Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses oder seiner Fachausschüsse um eine Personenwahl. Dies bedeutet, dass die Dauer der Mitgliedschaft der Dauer der Wahlperiode des Jugendhilfeausschusses gleicht, und nicht mit Beendigung der Wahlperiode des Jugendparlaments endet. Eine Nachwahl auf Vorschlag des Jugendparlamentes kann erst dann stattfinden, wenn die gewählte Person ihren Rücktritt erklärt hat.

Das Jugendparlament verzichtet in einer Abstimmung auf den stimmberechtigten Sitz (7 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen).

Zum anderen möchte Frau Carda das Jugendparlament an die bevorstehende Halbzeitklausur erinnern. Diese soll am 26.06.2021 von 11 bis 16 Uhr auf Zoom stattfinden. Inhalt der Klausur wird sein, dass die zurückliegende Zeit im Jugendparlament reflektiert und bewertet wird, welche künftige Projekte realisiert und was für weitere Ziele verfolgt werden sollen.

Wiesbaden, .06.2021

Said  
Vorsitzender



## NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Jugendparlaments  
am 22. Juni 2021

---

**Vorsitz :**

Noah Said

**Beginn:** 18:05 Uhr

**Ende:** 20:16 Uhr

---

### Virtuelle Sitzung

Abdelhak , Younes Ben nicht anwesend  
Ahmian, Mohamed nicht anwesend  
Bouffier, Leonard nicht anwesend  
Dudziak, Philipp nicht anwesend  
Eisel, Marie nicht anwesend  
Gulino, Alessio nicht anwesend  
Göbel, Daria nicht anwesend  
Kaiser, Liah nicht anwesend  
Schorling, Leo nicht anwesend  
Siedenburg, Lena nicht anwesend  
Svojanovsky, Emma nicht anwesend  
Yolver, Musa nicht anwesend

Die Niederschrift erfolgt in der Reihenfolge der Einladung zur Sitzung.

### Tagesordnung

0066 Tagesordnung

Einstimmig (unverändert)

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

0067 Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen des Jugendparlaments am 26.05.2021 und 01.06.2021

Einstimmig genehmigt (12 Ja - Stimmen)

0068 Bericht des Vorstandes

Protokollnotiz:

Vorsitzender Said informiert die Mitglieder über die anstehende JuPa-Halbzeitklausur. Ruth Carda wird unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ genauer darauf eingehen.

Ferner wird bezüglich der kommenden Vollversammlung im Juli erneut eine Abstimmung zur Frage erfolgen, ob diese digital oder in Präsenz stattfinden wird.

Einstimmig (Kenntnisnahme)

0069 Berichte der Vertreter:innen aus den Projektgruppen/Arbeitskreisen und Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung

Protokollnotiz:

Arbeitskreis „Social Media“:

Es wird auf den folgenden Antrag in der Tagesordnung verwiesen. Ferner steht der Instagram-Account des Jugendparlaments kurz vor den 1000 Abonnenten. Weitere Videos sind in Planung.

Arbeitskreis „Umwelt und Radverkehr“:

Es fand ein Treffen mit dem Umweltamt zum „Autofreien Sonntag“ statt. Hierfür wurde bereits ein Konzept mitsamt Finanzierung erarbeitet und die genauen Standorte der Superblocks festgelegt.

Arbeitskreis „Soziale Ungleichheit“:

Es fand ein Treffen mit Upstairs (EVIM) zur Thematik wohnungslose Kinder und Jugendliche statt.

Arbeitskreis „Frauen und Mädchen“:

Im Juli wird sich der Arbeitskreis mit der Kommunalen Frauenbeauftragten treffen. Anschließend sind neue Projekte geplant.



Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

Arbeitskreis „Sport und Freizeit“:

Es wird auf den folgenden Antrag in der Tagesordnung verwiesen.

Arbeitskreis „Nachtleben und Sicherheit“:

Es ist geplant den Arbeitskreis in „Sicherheit“ und „Nachtleben/Nightlife“ aufzuteilen.

„HUSKJ“:

Nach den Sommerferien ist eine Vollversammlung der HUSKJ geplant.

Einstimmig (Kenntnisnahme)

0070 21-J-42-0015

Teilasphaltierung des Kieselplatzes am Schlachthof

- Antrag von Sofie Henzel vom 19.05.2021 -

- Beschluss des Jugendparlaments vom 26.05.2021 (BP 0059) -

Protokollnotiz:

Die Ergebnisse der Abstimmungen auf Instagram und aus persönlichen Gesprächen ergaben folgende Wünsche betreffend die Gestaltung des Schlachthofgeländes:

- Tanzflächen
- Skaterpark,
- Überdachungen
- Genügend/mehr Sitzgelegenheiten
- Feuerstelle/Feuerschalen
- 

Auf Basis dieser Ergebnisse wird ein neuer Antrag erfolgen.

Antrag durch Aussprache erledigt (einstimmig)

0071 21-J-42-0017

Statements der Wiesbadener Fraktionen für unseren Social Media Account

- Antrag des Arbeitskreises Social Media vom 16.06.2021 -

Protokollnotiz:

Das Jugendparlament wird die geplanten Videos auf Instagram mit dem Hinweis versehen, dass alle Rathausfraktionen die Möglichkeit zur Einreichung eines entsprechenden Vorstellungsvideos hatten, jedoch nicht alle diese Möglichkeit genutzt haben.

bei 10 Ja-, 6 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

0072 21-J-42-0018

Kostenlose Schwimmbadbesuche für Minderjährige in der LHW  
- Antrag von Tiffany Bunzel und Nico Steinhauer vom 16.06.2021 -

Noah Said stellt einen Änderungsantrag.

Änderungsantrag: bei 13 Ja-, 4 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen

Antrag in der geänderten Fassung: bei 15 Ja-, einer Gegenstimme und 3 Enthaltungen  
angenommen

0073 21-J-42-0019

Geschwindigkeitsreduzierungen auf Tempo 30/40 in der Innenstadt  
- Antrag von Tiffany Bunzel und Nico Steinhauer vom 16.06.2021 -

bei 10 Ja-, 6 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen

0074 21-J-42-0020

Wir brauchen „hop on hop off - Busse“ am Schlachthof Wiesbaden!  
- Antrag von Sven Feix und Noah Said vom 16.06.2021 -

Marcel Ott stellt einen Änderungsantrag.

Änderungsantrag: bei 10 Ja-, einer Gegenstimme und 3 Enthaltungen angenommen

Antrag in der geänderten Fassung: einstimmig (14 Ja-Stimmen) angenommen

0075 21-J-42-0021

Der Basketballplatz in Freudenberg - Verbesserung notwendig!  
- Antrag von Musa Yolver und Sofie Henzel vom 16.06.2021 -

bei 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

0076 Verschiedenes

Protokollnotiz:

Die pädagogische Begleitung des Jugendparlaments, Ruth Carda vom Stadtjugendring (SJR), informiert die Mitglieder zum einen darüber, dass der Jugendhilfeausschuss dem Jugendparlament einen stimmberechtigten Sitz im Fachausschuss „Jugend und Planung“ angeboten hat, welcher über das bereits bestehende Rederecht hinausgeht.

Die Stimmberechtigung ist an die Voraussetzung geknüpft, dass die gewählte Vertretung des Jugendparlaments volljährig sein muss. Weiterhin handelt es sich bei der Wahl des Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses oder seiner Fachausschüsse um eine Personenwahl. Dies bedeutet, dass die Dauer der Mitgliedschaft der Dauer der Wahlperiode des Jugendhilfeausschusses gleicht, und nicht mit Beendigung der Wahlperiode des Jugendparlaments endet. Eine Nachwahl auf Vorschlag des Jugendparlamentes kann erst dann stattfinden, wenn die gewählte Person ihren Rücktritt erklärt hat.

Das Jugendparlament verzichtet in einer Abstimmung auf den stimmberechtigten Sitz (7 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen).

Zum anderen möchte Frau Carda das Jugendparlament an die bevorstehende Halbzeitklausur erinnern. Diese soll am 26.06.2021 von 11 bis 16 Uhr auf Zoom stattfinden. Inhalt der Klausur wird sein, dass die zurückliegende Zeit im Jugendparlament reflektiert und bewertet wird, welche künftige Projekte realisiert und was für weitere Ziele verfolgt werden sollen.

Wiesbaden, .2021

Vorsitzender

Schriftführerin

Said

Petri

Weiterer Schriftführung

Billo